

Hygiene und Präventionskonzept der VS Straßgang

Krisenteam:

Koordination:	Anita Poglitz/Theresa Fürntrath
Technische Unterstützung:	Kevin Winter/Beatrice Breinhälter
Psychologische Unterstützung:	Mag. Isolde Patterer
Schulärztin:	Dr. Ruth Miribung
Beratungslehrerin:	Dipl.-Päd. Lisbeth Brugner-Ayadi
Ganztagesbetreuung:	Gabriela Gegenbauer/Oliver Jauk

Kommunikations- und Informationswege

- * Corona-Krisenmappe mit allen wichtigen Informationen und Checklisten (Lehrerzimmer)
- * Kontaktliste aller Schüler/innen, Lehrer/innen und Schulpersonal (neben dem Telefon)
- * Lehrerkontakte über Email
- * Elternkontakte - Schoolfox, Email, bzw. telefonisch oder Mitteilungsheft
In dringenden Fällen kann ein persönlicher Termin vereinbart werden.
- * Plakate im Schulhaus weisen auf die Hygienebestimmungen hin
- * relevante Telefonnummern der Schule an den Außentoren

Organisatorische und pädagogische Richtlinien

Infrastruktur

- * Vor den Eingangsbereichen sind die Sicherheitsabstände gekennzeichnet
- * Regelung der Personenströme - Aufgänge in die Klassen -Trennung Alt- und Neubau
- * der Pausenhof ist in 5 Bereiche geteilt
Das Nachfüllen von Seife, Desinfektionsmittel und Papierhandtüchern in Toiletten und Gängen übernimmt der Schulwart
- * In den Klassen kontrolliert dies der Klassenlehrer/die Klassenlehrerin
- * Plakate im Schulhaus weisen die Kinder auf das richtige Verhalten hin

Hygieneregeln

- * Regelmäßig Hände waschen!
- * Desinfektion nur unter Aufsicht und beim Betreten der Schule!
- * Abstand halten!
- * Atem- und Hustenhygiene (Plakate)

- * Regelmäßiges Lüften (z.B. alle 20 Minuten)!
- * Nicht schreien und laufen!
- * Sich und keinen anderen im Gesicht berühren!
- * MNS nach Bedarf
- * Maskenpflicht im gesamten Schulgebäude außer in den Klassen
- * Klasse als Haushaltsgemeinschaft - externe Kontakte minimieren
- * Bei jeder Form von akuten respiratorischen Infektionen (Husten, Halsschmerzen, Kurzatmigkeit Verlust von Geschmacks- und Geruchssinn..) sollen Kinder zu Hause bleiben. Eltern dürfen nur mit Termin ins Schulhaus! (3G Nachweis und Maske!)

Schulfremde Personen

- Sind alle Personen wie: Eltern, Vereine, Lieferanten..., die nicht regelmäßig mit den Schüler/innen arbeiten
- Ihr Aufenthalt wird im Besucherbuch dokumentiert

Fernbleiben vom Unterricht

- Ist max. für eine Woche gestattet, dann muss ein fachärztliches Attest vorgelegt werden
- Bei Verweigerung der Testung, muss das Kind in den ortsungebundenen Unterricht gehen. Das Lernen obliegt den Eltern, es erfolgt kein Distance-Learning

Unterrichtsorganisation

- * In jeder Klasse liegt ein Sitzplan auf
Die tägliche Dokumentation der Anwesenheit der Schülerinnen und Schüler im Klassenbuch übernimmt die Klassenlehrerin/der Klassenlehrer
- * Sitzpläne gibt es auch für die Lernstunden, Religionsstunden und Deutschkurse usw.
Bei der Einteilung der Gruppen wird darauf geachtet, dass sie so wenig wie möglich durchmischt werden
- * Falls der nötige Abstand nicht eingehalten werden kann, ist die Maske zu tragen
- * **Kommunikations- und Lernplattform! (Padled, Schoolfox)**
- * Abstimmung hinsichtlich Umfang und Gestaltung der Arbeitsaufträge in klarem, zeitlich strukturiertem Rahmen beim Distance-Learning

Förderunterricht

- * findet in kleineren Gruppen statt
- * die Schüler/innen halten genügend Abstand
- * beim Eintreten und Verlassen der Klasse ist Maskenpflicht
- * 2 zusätzliche Förderstunden pro Klasse pro Woche

Bewegung und Sport

Bewegung und Sport finden im Schuljahr 2021/22 statt, wobei der Sportausübung im Freien so weit als möglich der Vorzug zu geben ist, dh.:

- * Sport wird vorwiegend im Freien abgehalten
- * im Turnsaal werden vor- und nach dem Betreten der Garderobe die Hände desinfiziert
- * es wird darauf geachtet, dass die Sicherheitsabstände eingehalten werden.
- * Das Turnen erfolgt in allen Risikostufen in Sportbekleidung
- * Bei Risikostufe 2 und 3 sind Sportarten mit längerem Kontakt untersagt

Musik

- * Im Raum wird auf regelm. Quer- und Stoßlüften geachtet
- * ab Stufe 2 – Abstand halten, oder vorwiegend im Freien
- * ab Stufe 3 – soll das Singen nur im Freien stattfinden

Unverbindliche Übungen

- * werden in allen Risikostufen angeboten, die Gruppengrößen beschränken sich auf max. 15 Schüler/innen,
- * der Unterricht wird bei Bedarf alternierend durchgeführt
- * BSP und Musik werden vorwiegend im Freien stattfinden.

Pausen

- * kleinere Pausen werden in der Klasse verbracht
- * Die Pausenzeiten der Klassen sind unterschiedlich anlegt
- * Hofpause findet in 4-5 verschiedenen Höfen statt
9:30 - 10:00 Uhr verschränkte Klassen
10 - 10:30 Uhr Grundstufe I
10:30-11 Uhr Grundstufe II

Lehrausgänge/Projekte

- * nicht klassenübergreifend
- * wenn geht im Freien

Schulveranstaltungen

- können in allen Risikogruppen stattfinden – eine Risikoanalyse ist durchzuführen und auf Stornobedingungen zu achten

Psychosoziale Unterstützung

Schüler/innen, die psychosoziale Unterstützung benötigen, können schulpsychologische Beratung und, sofern vorhanden, auch Beratungsunterstützung durch Beratungslehrpersonen, Schulsozialarbeiterinnen und -arbeiter, Sozialpädagoginnen und -pädagogen in Anspruch nehmen. Zusätzlich und niederschwellig können Schülerinnen und Schüler sich auch telefonisch an die Hotline der Schulpsychologie unter der Nummer 0800 211320 wenden.

Ganztagesbetreuung

Am Vormittag

- * 5 fixe Gruppen
- * Hofpause von 9:30-10 Uhr
- bei Schlechtwetter erfolgt Aufteilung in:
Nachmi-Raum, Medienraum, Marktplätze, Klassenzimmer und Turnsaal

Am Nachmittag:

- * Mittagessen je 2 Gruppen pro Einheit
- * 5 Essenszeiten 11:50 Uhr, 12:10 Uhr, 12.30 Uhr, 12:50 Uhr, 13:10 Uhr
- * fixe Gruppen - Aufteilung in diverse Bereiche je nach Verfügbarkeit
- * Nachmittagsjause in den einzelnen Gruppen
- * gleiche Gruppen auch in den Lerneinheiten